



Das Wappen der Familie Benzler

sind drei gestielte, aus einem Punkte hervorgehende Kleeblätter. Über Tinktur und Entstehungsgeschichte des Wappens ist bis jetzt nichts bekannt. Übrigens führt ein Lieutenant zur See, Gildemeister, dasselbe Wappen; es befindet sich in einem bunten Fenster des Rathausfaales zu Bremen.

Religionsbekenntnis.

Alle Glieder der Familie Benzler gehören, soweit bekannt, zur evangelischen Kirche. Die Eltern und Großeltern des Johann Benzlar sollen schon im Reformationszeitalter die neue Lehre bekannt haben und nach einer kühnen Konjektur soll der Name Bens-ler entstanden sein aus „Glaubens-Lehrer.“

Außerhalb des folgenden Stammbaums

steht noch ein Gutsbesitzer Benzler in Klein-Hanswalde in Ost-Preußen, dessen Familie im Mannesstamme ausstirbt und dessen Verwandtschaft mit unsrer Familie nicht nachzuweisen, aber bei der Gleichheit des Wappens wohl anzunehmen ist. In dem Anhange zur Predigt des Pastor Haccius (vgl. S. 12 Anm. *) findet sich auch ein Glückwunschgedicht von einem „bisher unbekanten Namensgenossen Heinrich Benseler aus Wesel“. — In Wesel, Düsseldorf und Minden aber sollen noch heute wohlthuierte Familien Benseler leben. Dr. Hermann Benzler in Hannover ist damit beschäftigt den genealogischen Zusammenhang dieser Familie mit der unsrigen zu erforschen.